

Klinischer Sozialdienst

Strahlenklinik

Patienteninformation



**Universitätsklinikum
Erlangen**



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

die soziale Beratung bildet die dritte Säule der Krankenversorgung neben der medizinischen und der pflegerischen Betreuung.

Neben der sozialrechtlichen Beratung und Hilfeleistung bei der Beantragung von Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern unterstützt der Klinische Sozialdienst im Rahmen der psychosozialen Betreuung bei der Stabilisierung der individuellen Lebenssituation und erarbeitet mit dem Patienten und seinen Angehörigen tragfähige Perspektiven für die nachstationäre Zeit.

Der Klinische Sozialdienst berät und unterstützt Sie primär bei der Vorbereitung Ihrer Entlassung.

Bei Bedarf erfolgt die Vermittlung an externe Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen und andere soziale Einrichtungen.

Um eine optimale Versorgung der Patienten sicherzustellen, arbeitet der Klinische Sozialdienst eng mit allen Berufsgruppen im Uniklinikum Erlangen zusammen. Insbesondere die Vermittlung in andere stationäre Einrichtungen und die Organisation ambulanter Pflegemaßnahmen erfolgen in enger Abstimmung mit den Ärzten und dem Pflegepersonal auf der Station.

Die sozialdienstliche Beratung und Betreuung erfolgen ausschließlich durch Sozialpädagoginnen.

Leistungsbereiche im Überblick

Rehabilitation

Auf Anregung des Stationsarztes leiten wir für Sie notwendige Rehamaßnahmen ein (z. B. Anschlussheilbehandlung oder geriatrische Reha) und beantragen die Kostenübernahme bei den zuständigen Trägern.

Stationäre Pflege

Auf Ihren Wunsch hin helfen wir, einen Platz in einer geeigneten Versorgungseinrichtung (z. B. Kurzzeit-, Dauerpflege oder Hospiz) zu finden und beantragen, wenn nötig, eine Schnelleinstufung in der Pflegeversicherung.

Ambulante Anbindung

Bei Bedarf erhalten Sie von uns Kontaktadressen von Anbietern ambulanter Pflege und Pflegehilfsmitteln, von Essen auf Rädern, von Hausnotrufen und anderen sozialen Dienstleistern.

Sozialrechtliche Beratung

Auf Ihren Wunsch hin beraten wir Sie zu Themen wie Schwerbehinderung, Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsrecht und Pflegeversicherung.

Wirtschaftliche Sicherung

Soweit notwendig unterstützen wir Sie bei der Beantragung von finanziellen Sozialleistungen wie Kranken-, Übergangs- und Pflegegeld und helfen Ihnen bei der Wiederherstellung des Krankenversicherungsschutzes.

Schwerpunkte

Das Hauptaugenmerk der sozialdienstlichen Arbeit liegt in der sozialrechtlichen Beratung und psychosozialen Betreuung onkologischer Patienten und deren Angehörigen sowie in der Vermittlung einer geeigneten Rehabilitationsmaßnahme oder Unterstützung bei der Entlassungsvorbereitung.

Grundsätze

Sozialdienstliche Beratung steht allen Patienten sowie deren Angehörigen während des akutstationären Aufenthalts und der teilstationären Behandlung zu, soweit es sich um Problemlagen handelt, die in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Krankenhausaufenthalt stehen.

Voraussetzung für die Beratung ist eine hausinterne Meldung des Patienten beim Klinischen Sozialdienst durch den Stationsarzt oder das Pflegepersonal.

Die Beratung ist kostenlos, trägerunabhängig und unterliegt der gesetzlichen Schweigepflicht.

Anschrift:

Universitätsklinikum Erlangen
Klinischer Sozialdienst
Strahlenklinik
Universitätsstraße 27
91054 Erlangen

Sie finden den Klinischen Sozialdienst
im Haupthaus der Strahlenklinik, EG,
Strahlenabteilung, Raum 00.022

Kontakt:

Voraussetzung für die Betreuung oder Beratung
durch den Klinischen Sozialdienst ist eine haus-
interne Anmeldung durch den behandelnden
Arzt oder das Pflegepersonal der Strahlenklinik.

Stationäre Patienten werden in der Klinik auf-
gesucht. Zu nichtstationären Patienten erfolgt
die Kontaktaufnahme telefonisch durch den
Sozialdienst.

Ansprechpartnerinnen

im Sozialdienst der Strahlenklinik
erreichen Sie unter:

Tel.: 09131 85-33191

Fax: 09131 85-32191

Bitte vereinbaren Sie für ein Beratungsgespräch
vorab einen Termin (telefonisch oder per E-Mail).

